

Februar 2012

Sich wohlfühlen



leben
arbeiten
geniessen
www.bussnang.ch



Bussnang

die Gemeinde mit Zug
informiert



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

In den letzten Wochen und Monaten war vielerorts von den Helden des Alltags die Rede. Diese Personen gibt es auch bei uns. Wir haben grosse Achtung vor Personen, die im Sport und in der Wirtschaft Höchstleistungen erbringen. Die grösste Achtung jedoch habe ich von Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich für andere einsetzen und persönlich auf vieles verzichten. Personen die Angehörige pflegen, rund um die Uhr für ihre Liebsten da sind und so ermöglichen, dass diese im vertrauten Umfeld sein können, leisten enormes und sind für uns die Helden des Alltags.

Wir kennen diese Leute und sind beeindruckt mit was für einer Hingabe und mit welcher Selbstverständlichkeit sie für ihre Nächsten da sind. Ihr Engagement verdient grösste Hochachtung. Oft sind die Betreuten nicht in der Lage ein Zeichen zu geben, darum ist es wichtig, dass auch die Allgemeinheit diese Wertschätzung entgegenbringt.

Als Dank für ihren grossartigen Einsatz haben wir stellvertretend drei Personen zu einem schönen Abend eingeladen. Der Besuch eines Kleintheaters in Wil und das Nachtessen war der würdige Rahmen um „Danke“ zu sagen.

Unseren Helden des Alltags und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünsche ich ein gutes 2012, beste Gesundheit und viel Glück.

Ruedi Zbinden, Ihr Gemeindeammann

Gemeindeverwaltung
Schulstrasse 1
9565 Bussnang

Zentrale 071 626 58 10
Fax 071 626 58 11

Gemeindeammann 071 626 58 17 ruedi.zbinden@bussnang.ch

Gemeindeschreiberin
Bestattungsamt
Administration Werke
Friedhofvorsteherin 071 626 58 16 anita.leutwyler@bussnang.ch
ausser Bürozeit für Todesfälle 071 655 14 74

Steueramt
Gemeindekassieramt 071 626 58 13 joerg.heuer@bussnang.ch

Einwohnerkontrolle / Ausweise
AHV-Stelle / Arbeitsamt
Krankenkassenkontrolle 071 626 58 12 erika.odermatt@bussnang.ch

Sozialamt
Fürsorge 071 626 58 14 heidi.voelki@bussnang.ch

Bauamt 071 626 58 15
Werkamt Fax 071 626 58 25 heinz.siegenthaler@bussnang.ch
Feuerschutzamt

Feuerungskontrolle
Kaminfeger 071 622 36 16

In Märstetten, Bahnhofstr. 34

Amtsvormundschaft 058 346 02 91
(Oskar Kraft) Fax 058 346 02 93
Vormundschaftssekretärin 058 346 02 90
(Lilo Nater)

Grundbuchamt und Notariat 058 345 15 65
(Andreas Pfistner) Fax 058 345 15 66

Friedensrichter- und
Betreibungsamt 058 345 15 60
(René Weiler) Fax 058 345 15 61

Spitex-Verein Thur-Seerücken 071 650 00 34

Gemeinderat

Ruedi Zbinden	Gemeindeammann, Hochbau
Matthias Egger	Wasser und Feuerwehr
Martin Hochreutener	EW und Gesundheit
Beatrix Kesselring	Vize-Gemeindeammann, Umwelt und Zivilschutz/Militär
Leo Steinbacher	Tiefbau und Verkehr

Öffnungszeiten:
Montag
08.00-11.45 / 13.30-18.00
Dienstag-Donnerstag
08.00-11.45 / 13.30-17.00
Freitag
08.00-11.45 / 13.30-15.00
Einwohnerdienste
08.00- durchgehend- 15.00



Aus dem Gemeinderat

Werkhof Feuerwehrdepot

Das Projekt „Werkhof Feuerwehrdepot“ ist aufgearbeitet und ausgereift. Gerne legen wir Ihnen an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 12.03.2012 den Baukredit vor. Für die Zustimmung danken wir Ihnen schon jetzt.

Ortsdurchfahrt Bussnang

Damit das Projekt mit einer neuen Blumenabrücke und mit einem neuen Trottoir, vom Rest Traube bis zur Einmündung Strasse Richtung Amlikon, ausgeführt werden kann, braucht es für den Kostenanteil noch die Zustimmung der Gemeindeversammlung. Dieser wurde mit 21.4% von 2.3 Mio. festgelegt und beträgt für die Politische Gemeinde Bussnang Fr. 492'200.00. Gleichzeitig werden wo nötig die Werkleitungen saniert und erneuert.

Erschliessung Sonnenhalde und Sanierung Quartierstrasse Wingert Mettlen

Die Arbeiten kommen voran und werden bei der Sanierung der Quartierstrasse Wingert bis in den Sommer dauern. Bauprojekte auf der Parzelle Sonnenhalde werden bei dieser Wohnlage nicht lange auf sich warten lassen. So freuen wir uns auf Familien und Personen, die in unserer Gemeinde Klima und Umgebung für ihren Lebensmittelpunkt finden.

Wasserschutzzone Mettlen

Die Leitungsspülungen und Dichtigkeitsprüfungen sind grösstenteils abgeschlossen. Zurzeit werden die Sanierungsmassnahmen ermittelt, um dann diese mit den betroffenen Grundeigentümern zu besprechen. So, dass allfällige Mängel zum Schutze unseres Trinkwassers behoben werden können.

Bussliger Einkaufstaschen

Standortmarketing ein Dauerthema das verschiedentlich gelebt wird. Das beste Signal ist, wenn es in der Gemeinde gut läuft und die Einwohnerinnen und Einwohner dies auch spüren. Zu diesem Thema hat sich der Gemeinderat verschiedene Überlegungen gemacht und an Stelle von Begrüssungstafeln an den Ortseingängen, von denen es in unserer Gemeinde einige brauchen würde, sich für die Einkaufstaschen entschieden. Die sympathischen Rückmeldungen unterstreichen unsere Überlegungen und zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.



Frühlingsmarkt Wertbühl

Die Marktstimmung in Wertbühl wird wiederum am Samstag, 24. März 2012 viele Besucherinnen und Besucher anziehen. Der Gemeinderat hat die Bewilligung für die Durchführung und für die Strassensperrung erteilt. Wir wünschen den Veranstaltern gutes Gelingen und schönes Wetter.

Wertschätzung an die Vereine

Das aktive Vereinsleben ist ein Teil unserer Kultur. Im Wissen, dass das Miteinander in den Vereinen mit viel Freiwilligenarbeit verbunden ist, lädt der Gemeinderat am Freitag, 30. März 2012 von allen Vereinen eine Zweier-Delegation ein. Gerne danken wir allen für ihren Beitrag zu Gunsten der Gemeinschaft.

Fahnenweihschüssen

Treffsichere Gäste erwarten die Schützen Bussnang am Fahnenweihschüssen auf der Schiessanlage „Obere Letten“ in Oberbussnang, an den beiden Wochenenden vom 12. – 13. Mai und vom 18.– 20. Mai 2012. Im Rahmen der Festivitäten werden die Schützen Bussnang eine neue Vereinsfahne einweihen. Der Gemeinderat wünscht den Schützen gut Schuss und ein erfolgreiches Fahnenweihschüssen.

Unternehmerapéro

Am Freitag, 29. Juni 2012 lädt der Gemeinderat die Unternehmerinnen und Unternehmer als Wertschätzung zum 3. Unternehmerapéro ein. Der Anlass findet bei der Firma Bartholdi Pellets in Schmidshof statt. Wiederum konnten Persönlichkeiten für die Referate gewonnen werden. Zum Thema "Saft aus der Steckdose" wird Frau Jolanda Eichenberger, Finanzchefin des EKT Thurgau, sprechen. Zum Thema "Saft vom Fass" spricht Herr Ernst Möhl, Mitinhaber der Mosterei Möhl, Arbon.

Jungbürgerfeier

Am Freitag, 08. Juni 2012 lädt der Gemeinderat Jungbürgerinnen und Jungbürger der Jahrgänge 1993 und 1994 ein. Um gemeinsam einen interessanten und unvergesslichen Tag zu erleben, besuchen wir die SR-Technics, die Unterhaltswerkstätten für die Flugzeugwartung und Instandhaltung, am Flughafen Zürich Kloten. Nach der Rückfahrt mit dem Car finden die offizielle Feier und das Nachtessen im Rest. Traube Wertbühl statt. Der Gemeinderat freut sich auf eine grosse Teilnahme und auf das Kennenlernen unserer Jungbürgerinnen und Jungbürger.



Bundesfeier

Dieses Jahr dürfen wir beim Dorfverein Reuti-Wertbühl das Gastrecht geniessen. Herzlichen Dank den Gastgebern. Die Bundesfeier 2012 findet am 31. Juli in Reuti statt. Als Festredner konnten wir Herr Roland Brogli gewinnen. Einst Ferienbub in Wertbühl und heutiger Regierungsrat des Kantons Aargau. Da werden sicher Erinnerungen an vergangene Zeiten wach. Wir freuen uns, Sie an der Bundesfeier zahlreich begrüssen zu dürfen.

Einweihung Mehrzweckhalle

Die Vorfreude auf die Einweihung vom 21./22./23. September 2012 ist gross, denn mit der neuen Mehrzweckhalle der Primarschulgemeinde Bussnang – Rothenhausen wird ein langersehnter Wunsch Wirklichkeit. Die optimale Infrastruktur für Sport und Kultur öffnet neue Möglichkeiten, so wird die neue Mehrzweckhalle in Zukunft ein Zentrum des öffentlichen Lebens in der Gemeinde werden.

Aus dem Steueramt

Vor einigen Tagen haben wir Ihnen die Steuerunterlagen 2011 zugestellt. Nebst den üblichen Formularen finden Sie auch ein Beiblatt mit dem Titel „Wichtige Mitteilung zur Einreichung der Steuererklärung 2011“. Bitte beachten Sie dabei die folgenden Änderungen ganz speziell:

- Das Original-Hauptformular zur Steuererklärung 2011 (Formular 1 mit Ihren bereits aufgedruckten Daten) ist immer einzureichen, da für die elektronische Weiterverarbeitung wichtige Identifikationsdaten aufgedruckt sind. Dieser Vordruck ist auch einzureichen, wenn die Steuererklärung mit dem PC ausgefüllt wird und das Original-Hauptformular leer bleibt.
- Reichen Sie uns bitte keine Originalbelege ein, welche Sie wieder benötigen. Wir werden Ihnen diese zukünftig nicht mehr zurücksenden. Weil die Steuerunterlagen gescannt und anschliessend papierlos weiterbearbeitet werden, wird es nur noch unter grossem Aufwand möglich sein, gewünschte Originalbelege wieder zu beschaffen. Die Kostenfolgen liegen bei ca. Fr. 150.— pro Fall. Selbstverständlich wird es jeder Zeit möglich sein, von einem bestimmten Dokument eine Kopie zu erstellen.

Sollten Sie noch eine Steuerklärungssoftware benötigen, kann die Fisc 2011 jederzeit bei der Gemeindeverwaltung Bussnang abgeholt oder direkt unter www.steuerverwaltung.tg.ch heruntergeladen werden.

Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen beim Ausfüllen der Steuererklärung und danken Ihnen bereits heute für das termingerechte Einreichen.



Aus dem Bau- und Werkamt

Erteilte Baubescheide 1. November 2011 – 31. Januar 2012

In dieser Rubrik werden Entscheide des Gemeinderates in Bezug auf Baugesuche aufgelistet. Die Liste beinhaltet sowohl Bewilligungen, als auch Ablehnungen.

- Bussnang:** Steiger Beat, Himmenreich 5, 9562 Märwil
Anbau Wohnungstrakt an Rest. Traube Bussnang
HEROMA AG Bildstrasse 6, 9523 Züberwangen
Fassadensanierung, Balkonerweiterung, Hauptstrasse 16, Bussnang
Schallenberg Martin, Schulstrasse 7, Bussnang
Anbau Sitzplatzüberdachung, Schulstrasse 7, Bussnang
Stadler Bussnang AG, Ernst-Stadler Str. 4, Bussnang
Umnutzung / Einwandung Umschlagplatz, Bahnhof, Bussnang
- Friltschen:** PeterVogel/Nouria Jarjour-Vogel, Thundorferstrasse 8, 8500 Frauenfeld
Neubau Einfamilienhaus, Untere Bühlstrasse 5, Friltschen
Banz Fritz, Kirchstrasse 14, 9562 Märwil
Neubau Fertigarage, Weinfelderstrasse 3, 9504 Friltschen
Pfister Esther, Obere Bühlstrasse 7, 9504 Friltschen
Anbau Wintergarten an best. Wohnhaus, Ob. Bühlstr. 7, Friltschen
- Mettlen:** Rupp Dominique und Maja, Waldistrasse 8, 9517 Mettlen
Fassadenveränderung / Umbau Garage, Waldistrasse 8, Mettlen
Peterer René und Aneta, Im Wingert 26, 9517 Mettlen
Sitzplatzüberdachung / Enbau Geräteraum UG, Im Wingert 26, Mettlen
Widler Paul, Wilerstrasse 7, 9517 Mettlen
Einbau Treibstofflagerraum, Wilerstr. 5, Mettlen



Aus der Verwaltung: AHV-Zweigstelle

Information zu Prämienverbilligung 2012

Gemäss dem seit 01.01.1996 geltenden Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) erhalten Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen einen finanziellen Beitrag an die Prämien für die obligatorische Krankenversicherung, die Prämienverbilligung. Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung ist gemäss kantonaler Verordnung zum Gesetz über die Krankenversicherung die provisorische vorjährige Steuerrechnung. Massgebend für erwachsene Personen sind die einfachen satzbestimmenden Steuerfaktoren, die Fr. 800.-- nicht überschreiten dürfen. Die Prämienverbilligung 2012 für Kinder bis zum vollendeten 18. Altersjahr beträgt Fr. 630.--. Bedingung für die Ausrichtung der Prämienverbilligung an Kinder ist, dass das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen 2011 der in ungetrennter Ehe lebenden Eltern oder einer andern antragsberechtigten Person die Summe von Fr. 0.-- nicht übersteigt.

Lassen sich im Nachhinein gestützt auf die definitive Steuerveranlagung 2012 für das IPV-Jahr 2012 gegenüber der provisorischen Steuerrechnung 2011 verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, kann die versicherte Person innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung eine Neubemessung der Prämienverbilligung verlangen.

Prämienverbilligung für Erwachsene

Es gelten drei Abstufungen:

Kategorie	einfache Steuer zu 100% in Fr.	Prämienverbilligung 2012 in Fr.
A	bis 400.-	1'680.-
B	bis 600.-	1'260.-
C	bis 800.-	840.-

Prämienverbilligung für Kinder

Die Prämienverbilligung 2012 für Kinder bis zum vollendeten 18. Altersjahr (Jahrgänge 1994 bis 2011) beträgt Fr. 630.--.

Prämienverbilligung für vergangene Jahre

Haben Sie für das vergangene Jahr 2011 aufgrund der provisorischen Steuerrechnung 2010 keine Prämienverbilligung erhalten, nun aber eine tiefere definitive Schlussrechnung 2011, dann können Sie innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung 2011 schriftlich bei der Krankenkassenkontrollstelle ein Gesuch um Neubemessung der Prämienverbilligung 2011 stellen.

Im März 2012 werden Ihnen die Antragsformulare zugestellt. Sollten Sie von Ihrer Wohngemeinde keinen Antrag erhalten haben und sind Sie der Meinung, dass Sie aufgrund Ihrer Steuerfaktoren zum Bezug der Prämienverbilligung berechtigt sind, melden Sie sich bis spätestens 31.12.2012 bei der Wohngemeinde, in der Sie am 1.1.2012 Wohnsitz hatten. Diese Gemeinde wird Ihr Gesuch prüfen und Sie über das Ergebnis orientieren.

Für weitere Fragen über die Prämienverbilligung wenden Sie sich bitte an die Krankenkassenkontrollstelle Ihrer Wohngemeinde.



Voranzeige „schweiz bewegt“ vom 04. Mai – 12. Mai 2012



Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Bereits sind die ersten Vorbereitungen zum diesjährigen Anlass „schweiz bewegt“ angelaufen. Vom 04. Mai 2012 bis 12. Mai 2012 sollen wiederum möglichst viele Bewegungsminuten gesammelt werden. Das fünfköpfige OK von „schweiz bewegt“ wird auch in diesem Jahr bemüht sein, zusammen mit Vereinen, Schulen, Leiterinnen und Leitern für Sie ein attraktives und abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen.

Im Voraus bedanken wir uns bei allen Helferinnen und Helfern für die wohlwollende Unterstützung und das tolle Engagement.

Für eine erfolgreiche Durchführung sind wir aber auf Sie, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, angewiesen. Im Mittelpunkt aller Anlässe stehen

„Gemeinschaftsgeist, Freude, Spass, Begegnungen und Zusammengehörigkeit“.

Eine regelmässige sportliche Tätigkeit ist keine Voraussetzung. Nicht die sportliche Leistung steht im Vordergrund, sondern die Bewegung an sich. Jede Person trägt mit ihrer Teilnahme zum Erfolg bei, auch wenn sie es gemütlich angeht.

Besuchen auch Sie unsere Anlässe. Wir rechnen mit Ihnen – wir freuen uns auf Sie.

OK „schweiz bewegt“

Albasini Margrit Egger Matthias Leutwyler Anita Meyenberger Armin Stieger Walter

Information aus der Primarschule Bussnang-Rothenhausen

Ausblick und Termine

Die wichtigsten Termine aus dem Programm der Schule Bussnang-Rothenhausen sind:

24. Februar	Schulinterne Weiterbildung zu Schulregeln und Hospitation
4. - 9. März	Skilager der 5.+6. Klasse unter der Leitung von Sonja Baumann
23. + 30. März	Elterninfoabend 5.+6. Klasse zum Projekt MFM (Knaben + Mädchen)
29. März	Schulgemeinde-Versammlung
2. April	Projekt MFM als sexualpädagogisches Präventionsprojekt für die 5. + 6. Klasse, getrennt nach Geschlecht
5. - 22. April	Frühlingsferien
28.+ 30. April	Schulinterne Weiterbildung zur Informatikeinführung in den Klassen
17. - 28. Mai	Heuerferien bzw. Pfingstferien
23. Juni	Schulbesuchsmorgen am Samstagmorgen (anstelle Examenfeier)
7. Juli - 12. Aug.	Sommerferien
21. - 23. Sept.	Einweihungsfest Mehrzweckhalle Bussnang-Rothenhausen

Umsetzung Blockzeiten (2011/12) und Schulmodell (2012/13)

Was im Herbst 2010 von Schulbehörde und Lehrerschaft entwickelt und worüber an der Schulgemeindeversammlung vom März 2011 erstmals öffentlich informiert wurde, wird nun schrittweise umgesetzt:

Blockzeiten seit August 2011

Die kantonalen Minimalstunden werden in Bussnang-Rothenhausen wie folgt erreicht:

Kindergarten	08.45 – 11.45 Uhr = 3 Stunden inkl. Pause = 3 1/3 Lektionen
Primarschule	08.15 – 11.45 Uhr = 3.5 Stunden inkl. Pause = 4 Lektionen

Damit findet der Hauptteil der Pflichtlektionen an den Vormittagen statt. Gegenüber früher wurden die grosse Pause am Morgen und die Mittagspause ausgedehnt, was positiv empfunden wird. Hingegen ist der Vormittag für jüngere Kinder (Kindergarten, Unterstufe) eine grosse Herausforderung. Hilfreich ist dabei der Halbklassenunterricht, der eine bessere und individuellere Betreuung ermöglicht. Dieser ist wie folgt realisiert:

Kindergarten Die Nachmittage werden nur als Halbklassen geführt und zwar nach Altersgruppe (1. + 2. KG). Zudem kommen die Kinder des 2. Kindergartens an einzelnen Morgen bereits um 08.15 Uhr. Mit einer zweiten Lehrperson ist der Halbklassenunterricht schon heute und künftig noch vermehrt im Verlauf des Vormittages möglich.

Primarschule Der Fremdsprachenunterricht (Englisch ab der 3. Klasse, Französisch aber der 5. Klasse) wird konsequent in Halbklassen durchgeführt. Parallel ist zeitweise ein intensiver Unterricht in den Hauptfächern möglich (Deutsch, Mathematik). Ebenso findet der Unterricht im Werken (textil und nicht-textil) in Halbklassen statt.

Die Einführung erfolgte an der Schule Bussnang-Rothenhausen ohne Probleme, bringt zwar besagte Herausforderungen für die jüngeren Kinder mit sich, und verlangt von den Lehrpersonen viel Vorbereitung und konsequente Führung der nun fast ausschliesslich ganzen Klassen. Künftig sind dies bei allen Lehrpersonen sogar Doppelklassen.

Schulmodell mit 2-Klassen-Abteilungen ab August 2012

Die Schülerzahlen an der Primarschule gehen momentan leicht zurück, was die Führung von Doppelklassen ermöglicht:

Kindergarten 1 + 2	ca. 28 Kinder	Patrizia Rüdüsüli, Helen Burkhardt (Wald) und eine Kindergärtnerin im Teilpensum
Primarklassen 1 + 2	ca. 20 Kinder	Peter Frischknecht
Primarklassen 3 + 4	ca. 20 Kinder	Ruth Battaglia und Karin Büchi
Primarklassen 5 + 6	ca. 24 Kinder	Cornelia Huber

Da mit der Bautätigkeit und dem Zuzug junger Familien die Kinderzahlen bereits wieder steigen, wird mit einer zusätzlichen Kindergartenlehrperson im Teilpensum ab Sommer 2012 vermehrt in Halbklassen unterrichtet.

Dazu wird die heutige kleine Turnhalle, die ab kommendem Schuljahr aufgrund der neuen Mehrzweckhalle nicht mehr für den Sportunterricht benötigt wird, umgenutzt. Sie soll vermehrt bewegten Unterricht im Kindergarten ermöglichen.

Ab kommendem Schuljahr sollte nun jedes Jahr nur jeweils ein Jahrgang die Lehrperson wechseln und auf eine bereits bestehende, gut eingespielte Klassenorganisation treffen. Auch die Konstanz bei Klassenzusammensetzung ist ohne Teilung von Klassen damit um einiges höher, sofern die Schülerzahlentwicklung nicht neue Sprünge macht.

Personelle Veränderungen

Nebst den Wechseln bei Schulleitung und Schulischer Heilpädagogin gibt es aufgrund der Umstellung zum Zweiklassensystem einen weiteren Abgang: Die Anstellung von **Sonja Baumann** war von Anfang an eine befristete Anstellung auf 2 Jahre, ihr Weggang schmerzt nun aber je näher er kommt, da wir Frau Baumann aufgrund ihrer engagierten Tätigkeit als Klassenlehrerin und Teammitglied sehr schätzen. Ihre verbleibende Klassenhälfte wird ab August 2012 von Frau Huber übernommen.

Die weiteren personellen Veränderungen betreffen:

Schulleitung bis 31.1.2012 **Samuel Kern** hat im Sommer 2009 bei der Anstellung für sicher zwei Jahre und im Sinne einer Aufbauarbeit zugesagt. Seine Anstellungsdauer beträgt nun exakt zwei Jahre (1.2.2010 – 31.1.2012). Er wird aber in der gleichen Weise, wie er begonnen hat auch aufhören, d.h. er steht der Schulbehörde punktuell für einzelne Aufgaben noch zur Verfügung, so wird er auch den Stundenplan 2012/13 noch mit den Lehrpersonen entwickeln und schulinterne Weiterbildungen durchführen sowie eine gute geordnete Übergabe unterstützen.

Künftig widmet er sich seiner Tätigkeit als Schulpräsident und Schulleiter von Hüttlingen und seinen unternehmerischen, politischen oder sozialen Mandaten als Präsident von Verwaltungsräten, Verbänden und gemeinnützigen Institutionen.

ab 1.8.2012 **Remo Gähwiler** übernimmt ab August 2012 die Schulleitung, er ist uns bereits als I-Scout der Schule Bussnang bekannt und daher zeitweise bereits an der Schule präsent. Parallel zur Schulleitung mit einem 40% Pensum ist er als Primarlehrer in Affeltrangen tätig und absolviert die Ausbildung zum Schulleiter an der Pädagogischen Hochschule Thurgau.

SL-Stv 1.2. - 31.7. 2012	Die Schulleitungsstellvertretung wird durch Barbara Huggel wahrgenommen. Sie ist am Montagmorgen und Freitagnachmittag im SL-Büro im Schulhaus. Zudem stellt sie das SL-Telefon 071 622 57 71 auf ihre Privatnummer um. Sie ist nach den Klassenlehrpersonen die Ansprechperson für die Eltern.
Schulische Heilpädagogin	Auch Ursula Geiger hat ihre Anstellung auf Semesterende 31.1.2012 gekündigt. Sie verschafft sich damit nebst ihren weiteren Engagements in der Verbandsarbeit wieder mehr Luft und begleitet unsere grösseren Schülerinnen und Schüler noch ins Skilager ins Engadin. Wir durften in den vergangenen dreieinhalb Jahren viel von der Kompetenz und dem hohen Engagement von Frau Geiger profitieren.
SHP-Stv	Doris Zürcher übernimmt die Funktion der SHP-Stv von Februar bis Juli 2012. Sie arbeitet jeweils an folgenden Vormittagen: Dienstag, Donnerstag, Freitag Nachmittagen: Montag und Freitag In der gleichen Funktion ist sie auch noch in Weinfeld tätig.
Geschäftsleitung	Seit der Einführung der Schulleitung besteht eine Geschäftsleitung, welche sich um die operative Führung der Schule kümmert. Bestehend aus Schulpräsident, Schulpflegerin und Schulleiter kann sie kurzfristig die notwendigen Entscheide treffen und Themen bearbeiten. Aufgrund der Arbeitsbelastung hat Hansjörg Schwenger per Januar 2012 seinen Einsitz in der GL an Daniel Hafner übertragen.

Evaluation, Evaluation, Evaluation...

Nebst der kantonalen Schulevaluation, welche alle paar Jahre jede Schulen besucht und evaluiert, obliegen die lokalen Schulentwicklungsprojekte einer periodischen Evaluation.

Die Einführung der **Blockzeiten** wurde von Lehrpersonen und Behördenmitgliedern erstmals summarisch evaluiert, weitere Evaluationen unter Einbezug der Eltern werden folgen.

Die vor zwei Jahren aktualisierten **Schulregeln** werden zurzeit evaluiert. Dazu hat die kantonale Schulberatung einen Fragebogen erarbeitet, der den Eltern und Lehrpersonen abgegeben wird. Die Kinder werden anlässlich der Lesenacht von Barbara Huggel und Samuel Kern mündlich befragt. Alles zusammen geht zur Auswertung in die Schulberatung nach Frauenfeld und wird in der schulinternen Weiterbildung präsentiert und analysiert. Gerne informieren wir über Resultate und allfällige Massnahmen.

Abschied

Nun bleibt mir noch, mich ganz herzlich für die gute Aufnahme, die Offenheit und das Vertrauen von Eltern, Lehrpersonen und Behördenmitgliedern, aber auch bei den Besuchern der Anlässe der Schule Bussnang-Rothenhausen zu bedanken. Dieses Klima ist entscheidend für die gute Zusammenarbeit und auch durch Kompetenz und Erfahrung nicht wett zu machen. Ich wünsche der Schule und im speziellen meinem Nachfolger Remo Gähwiler viel Erfolg im Dienst für unsere Kinder, unsere Zukunft und das Wertvollste, was wir Eltern anvertrauen können.

Samuel Kern, Schulleiter Bussnang-Rothenhausen

Neues von der Baustelle

Bussliger 1. und 2. Klässler erzählen von den Fortschritten beim Bau der Mehrzweckhalle



Sie bohren ganz tief, bis die Erde warm ist. Das ist dann die Heizung.

Sie haben ein Gerüst gemacht, dass keiner runterfällt



Die Lastwagen bringen grosse Wände. Eine haben sie kaputt gemacht. Es hat ein grosses Loch. Das müssen sie noch flicken. Die Wände sind grosse Teiler.



Sie machen die Wände zusammen. Es geht ganz schnell. Wie bei einem Legohaus.

Und dann haben sie mit dem Dach angefangen. Sie haben Balken hin getan und nachher Stangen hin geschraubt, dass es nicht zusammen kracht. Die Eisen heben das Dach, wenn es Schnee gibt.



Jetzt ist das Dach zu. Bei einem Sturm ist nichts passiert.

Wir waren mit dem Lehrer in der Turnhalle und es ist dunkel gewesen und kalt auch.

Der Geräteraum ist gross. Das muss er auch sein. Bei den Kriegsräumen sind schwere Türen. Ich kann sie nicht zu machen.





Ein Mann hatte ein Wägelchen mit einem Lift. Er hat ganz hoch oben Fenster angemacht.

Er sagt, er macht heute noch die Scheiben. Der Lehrer sagt, das ist etwas für die Buben mit den grossen Steinen. Das Wägelchen läuft mit Fernsteuerung.

Eine Treppe geht von der Bühne hinaus für die Artisten.

Ich freue mich, bis die Turnhalle fertig ist, aber sie ist noch nicht ganz fertig.

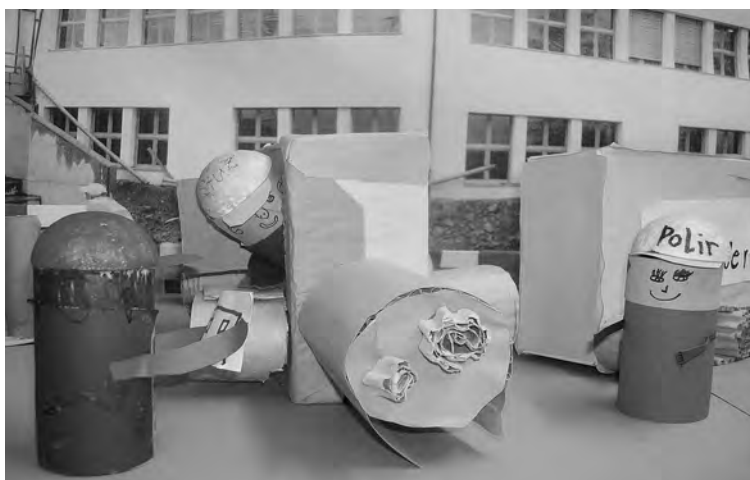
Kranunfall

Gebastelt und aufgeschrieben von den Schulkindern

Hier sehen Sie die Zeitung vom 28. November 2011.
Was ist denn überhaupt passiert ?



In Bussnang muss eine Turnhalle gebaut werden. Alle sitzen auf Maschinen. Es ist ein ziemlicher Lärm.



Der Bagger macht überall Löcher. Und sie fangen an mit dem Boden.

Es gibt einen Unfall.



Der Kran kippt um, der Architekt wird eingeklemmt.



Dann kommt das Krankenauto mit Blaulicht.

Warum kippte der Kran ?
Wie geht es dem Architekten ?
Gab es sonst noch Verletzte ?

Die Antworten erhalten Sie an der Einweihung der neuen Mehrzweckhalle.
Dort zeigen wir Ihnen die ganze Bildergeschichte und die Baustelle mit allen Maschinen und Arbeitern !



Schüler der 1. und 2. Klasse von P. Frischknecht

KURSANGEBOT

KREATIVES AUS WEIDEN

INFOS:

WIR FLECHTEN WEIDENKUGELN,
-KRÄNZE, -ZEPTER UND WEIDEN-
RANKGERÜSTE (OBELISKEN)

KURSDATEN:

Ort: MÄRWIL

Datum: SA. 10. MÄRZ 2012

Zeit: 8:30 DURCHGEHEND BIS

ca. 15:00 UHR

(INKL. MITTAGESSEN)

*VERSCHIEBEDATUM bei sehr
schlechtem Wetter 17.März 2012*

KURSKOSTEN:

FR. 100.- INKL. ESSEN UND
MATERIAL

ANMELDUNG:

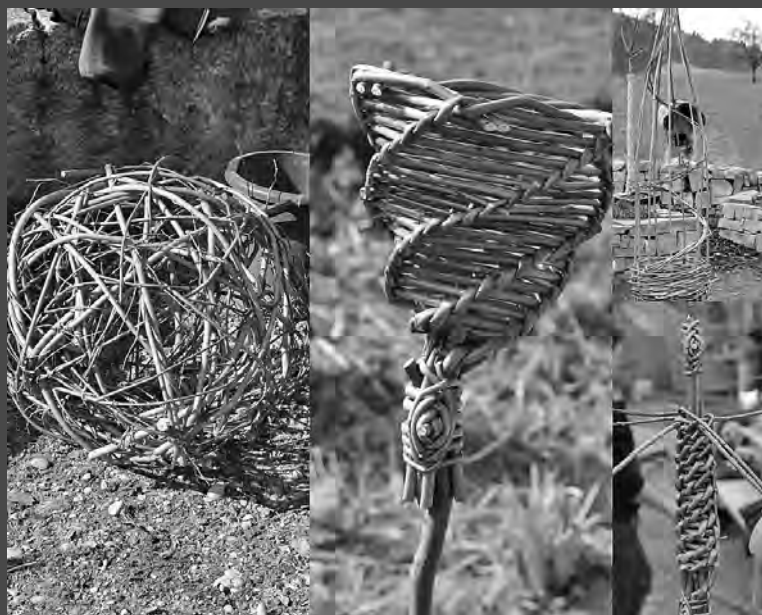
BESCHRÄNKTE PLATZZAHL MAX.

10 TEILNEHMER

WEITERE INFOS FOLGEN KURZ

VOR DEM KURSTAG

SAMSTAG, 10. MÄRZ 2012 IN MÄRWIL



Anmeldung per Email an : gartehag-team@gmx.ch oder Telefon: 071 622 21 26

Per Post : Coupon ausschneiden und senden an: Carmen Siegrist - Ringstrasse 6 - 9503 Lanterswil

VORNAME, NAME

STRASSE, PLZ, ORT

UNTERSCHRIFT

VORSCHAU JUNI 2012

BLICK HINTER DEN GARTENHAG



HABEN SIE EINEN SEHENSWERTEN GARTEN?

Oder vielleicht einen fantasievollen Kinderspielplatz, eine vielfältige Pflanzensammlung, einen romantischen Garten, einen Wildblumen-Rosen- oder Naturgarten...

...ODER SCHLICHT DAS PARADIES AUF ERDEN HINTER IHREM HAUS?

Das Gartehag-Team möchte im Juni 2012 die **AKTION „BLICK HINTER DEN GARTENHAG“** starten und hofft, dass sich viele Interessierte melden, die an einem, evt. an 2 Tagen im Juni die Gartentüre öffnen. Dabei spielt es keine Rolle ob es sich um kleine oder grosse Gärten handelt, um neue oder alte, traditionelle oder moderne, sonnige oder schattige Gärten:

WIR SUCHEN DIE GRÜNEN PARADIESE UNSERER GEMEINDE!

Weitere Infos erteilt Ihnen gerne:

CARMEN SIEGRIST Tel. 071 622 21 26
oder gartehag-team@gmx.ch

BESUCHEN SIE UNSERE HOMEPAGE:
www.gartehagteam.blogspot.com

die nächste Sitzung findet am 27. März 2012 um 20:00 Uhr
im Gemeindehaus Bussnang statt

fürs Gartehag-Team: Carmen Siegrist

4300 Menüs kamen daheim angerollt

Betagte und kranke Menschen aus dem Gebiet des Spitex Vereins Thur-Seerücken beziehen täglich ihre Mahlzeit vom Alterszentrum Bussnang. Sie trafen sich, zusammen mit den Fahrerinnen und Fahrern, zu einem gemeinsamen Mittagessen.

WERNER LENZIN

BUSSNANG - Den Mahlzeitenfahrerinnen und -fahrern bot sich zusammen mit den Essensbezürgern aus dem Gebiet des Spitex Vereins Thur-Seerücken mit den Gemeinden Amlikon-Bissegg, Bussnang, Märstetten, Raperswilen und Wäldi dieses Jahr die Gelegenheit, den Ausgangspunkt der „Rollenden Mahlzeiten“ kennen zu lernen und sich bei einem gemeinsamen Mittagessen und im gegenseitigen Gespräch für einige Stunden näher zu kommen. „Für unseren Küchenchef Daniel Zimmermann und für mich ist es wichtig, dass wir von ihnen ein Feedback erhalten“, wandte sich der Leiter des Alterszentrums Bussnang, Andreas Melliger, an die Anwesenden. Er freute sich darüber, dass sich die sehr gute und ausgewogene Ernährung eines regen Zuspruchs erfreut und wies darauf hin, dass es auch im fortgeschrittenen Alter wichtig ist, sich täglich gesund zu ernähren.

Menschlicher Kontakt

Der tägliche Kontakt des Fahrers oder der Fahrerin hat aber auch noch einen weiteren Sinn. „Wenn uns zwar oftmals die Zeit für lange Gespräche fehlt, tauschen wir doch meistens einige Worte aus und erkundigen uns nach dem gesundheitlichen und seelischen Wohlbefinden“, bekräftigen die Fahrerinnen und Fahrer. Vizepräsidentin Franziska Zeller und Lucia Grünenfelder, Kassierin, vom Spitex Verein Thur-Seerücken lobten die Qualität der ausgelieferten Mahlzeiten. Mahlzeitenkoordinatorin Annelies Brühwiler und Zentrumsleiter Andreas Melliger teilten mit, dass dieses Jahr 4300 Portionen Essen geliefert werden konnten.

BILD: Küchenchef Daniel Zimmermann und Zentrumsleiter Andreas Melliger (links aussen) Servierten zusammen mit den Mahlzeitenfahrern den Mahlzeitenbezürgern eine Stracciatellacrème auf fruchtigem Erdbeerkompott.

BILD: Werner Lenzin



Adventsausstellung Bussnang

Ein paar Impressionen
erinnern an die letztjährige Adventsausstellung
im Schulhaus Bussnang. Über 20 Ausstellerinnen und Aussteller trugen
am 19. November mit Ihrem Angebot von handgefertigten Arbeiten zur
vorweihnachtlichen Stimmung bei.



Um die Mittagszeit bereicherte der Schülerchor mit Liedern aus seinem Weihnachtsrepertoire die Ausstellung.

So mancher Besucher verweilte bei Raclette, Wurst oder Maroni in der gemütlich eingerichteten Festwirtschaft, die von den Primarschülern gemeinsam mit den körperbehinderten Kindern der Schwimmgruppe Delfino betreut wurde.

Natürlich fehlte auch der Glühwein nicht. Dieser wurde am Stand vom Dorfverein Oberbussnang angeboten.

Dank der zahlreichen Besucher, Aussteller, freiwilligen Helfer, der Sponsoren sowie der Grosszügigkeit der Primarschule, die die Hälfte ihres Standerlöses spendete, kann der Schwimmgruppe Delfino auch dieses Mal wieder ein erfreulicher Betrag überbracht werden.



Ganz herzlichen Dank.



Terminkalender für die Politische Gemeinde Bussnang



Dieser laufende Terminkalender steht allen Vereinen, Behörden und Privatpersonen im Gemeindegebiet zur Verfügung. Änderungen und Ergänzungen von Adressen und Terminen sind an nebenstehende Adresse zu richten

PG Bussnang:
Schulstrasse 1, 9565 Bussnang
einwohnerkontrolle@bussnang.ch

Tel.-Nr.: 071 626 58 12
Fax-Nr.: 071 626 58 11

Februar 12	Verein	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
02.	Alterszentrum Bussnang	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
06.	Evang. Kirche Bussnang	"De erscht Mäntig..."	Unterrichtshaus in Bussnang	13.30 Uhr
07.	Landfrauen Mettlen - Reuti- Wertbühl	Jahresversammlung	altes Schulhaus Mettlen	20.00 Uhr
10.-17.	Turnerinnenriege Märwil	Fasnachtsbar	hinter der Landi Märwil	ab 21.00 Uhr
17.	TV und Damenriege	9-ni Bar	Turnhalle Mettlen	13.00 Uhr
18.	Sa. OK-Kinderfasnacht	Kinderfasnachtsumzug	Turnhalle Mettlen	ab 20.00 Uhr
18.	Sa. TV und Damenriege	Maskenball	Turnhalle Mettlen	
21.	Di. Kath. Seelsorgeverband Nollen-Thur	Seniorenmachmittag	Pfarrheim Leutmerken	
23.	Do. Landfrauen Mettlen - Reuti- Wertbühl	Kurs "Vogelbad"		
24.	Fr. MTV Bussnang-Rothenhausen	Jahresversammlung	Rest. Ochsen Bussnang	20.00 Uhr
25.	Sa. Männerchor Schmidshof	Familienvorstellung	Schulhaus Zezikon	13.15 Uhr
25.	Sa. Männerchor Schmidshof	Unterhaltungsabend	Schulhaus Zezikon	20.00 Uhr

März 12	Verein	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
01.	Do. Alterszentrum Bussnang	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
01.	Do. Männerchor Schmidshof	Unterhaltungsabend	Schulhaus Zezikon	20.00 Uhr
02.	Fr. kath. + evang. Frauenverein	Weltgebetstag	Kirche Heiligkreuz	20.00 Uhr
02.-03.	Fr. / Sa. Musikgesellschaft "Helvetia" Mettlen	Abendunterhaltung	Turnhalle Mettlen	20.00 Uhr
03.	Sa. Männerchor Schmidshof	Unterhaltungsabend	Schulhaus Zezikon	20.00 Uhr
04.	So. Kath. Seelsorgeverb. & Eva.Kirchgem.	ökumenischer Suppentag	Kirche und Pfarrheim Leutmerken	
05.	Mo. Evang. Kirche Bussnang	"De erscht Mäntig..."	Unterrichtshaus in Bussnang	13.30 Uhr
07.	Mi. Frauenverein Bussnang-Rothenhausen	Jahresversammlung	AZB Bussnang	
09.	Fr. Dorfverein Bussnang	Japan-Abend		
11.	So. Kath. Seelsorgeverb. & Eva.Kirchgem.	ökumenischer Suppentag	Kath.Kirche Bussnang & Schulhaus	
11.	So. Schulbehörde VSG Nollen	1. Wahlgang Ersatzwahl		
12.	Mo. Politische Gemeinde Bussnang	ausserordentliche Gemeindeversammlung		20.00 Uhr
15.	Do. Landfrauen Mettlen - Reuti- Wertbühl	Vereinsausflug Orchideenschau	Thun	
19.	Mo. Unterhaltungskorporation	Mitgliederversammlung		20.00 Uhr
21.	Mi. Evangelische Kirchengemeinde Bussnang	Jahresversammlung	Rest. Rössli Oberbussnang	20.00 Uhr
24.	Sa. Dorfverein Mettlen	Frühlingsmarkt Wertbühl	Wertbühl	10.00 - 17.00 Uhr
26.	Mo. Kath. Kirchengemeinde Bussnang	Kirchengemeindeversammlung	Pfarreisaal Bussnang	20.00 Uhr
29.	Do. Schulgemeinde PSG Regio Märwil	Schulgemeindeversammlung	Schulhaus Märwil	20.00 Uhr
30.	Fr. Politische Gemeinde Bussnang	Vereinsapéro		19.30 Uhr

April 12	Verein	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
02.	Mo. Evang. Kirche Bussnang	"De ersicht Mäntig..."	Unterrichtshaus in Bussnang	13.30 Uhr
02.	Mo. Dorfverein Mettlen	Frühlingsmarkt	Wertbühl	10.00 - 17.00 Uhr
05.	Do. Alterszentrum Bussnang	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
15.	So. Kath. Seelsorgeverband Nollen-Thur	Erstkommunion-Feier	Kirche Wuppenau	09.30 Uhr
22.	So. Kath. Seelsorgeverband Nollen-Thur	Erstkommunion-Feier	Kirche Leutmerken	09.30 Uhr
24.	Di. Dorfverein Mettlen	GV mit einer Reise in die "Mettler Vergangenheit"	altes Schulhaus Mettlen	20.00 Uhr
25.	Mi. Spitex Verein Thur-Seerücken	Jahresversammlung	Mehrweckhalle Weitsicht, Märstetten	19.30 Uhr
26.	Do. Landfrauen Mettlen- Reuti- Wertbühl	Kochkurs		
29.	So. Musikgesellschaft "Helvetia" Mettlen	Kreismusiktag	Ettenhausen	

Mai 12	Verein	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
01.	Di. Dorfverein Bussnang	1. Maiwanderung		
03.	Do. Alterszentrum Bussnang	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
03.	Do. Landfrauen Mettlen- Reuti- Wertbühl	Kurs		
17.	Do. Evang. Kirche Bussnang	Konfirmation anschliessend Apéro	Evang. Kirche Bussnang	10.00 Uhr
18.	Fr. Musikgesellschaft "Helvetia" Mettlen	Spargelabend		ab 18.00 Uhr
30.	Mi. Volksschulgemeinde	Schulgemeindeversammlung	Sekundarschule Schönholzerswilen	20.00 Uhr

Juni 12	Verein	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
02.	Sa. Dorfverein Bussnang	Weihfest		
03.	So. Evang. Kirchgemeinde Schönholzerswilen	Scheunengottesdienst bei Fam. Dätwyler	Mettlen	10.00 Uhr
04.	Mo. Politische Gemeinde Bussnang	Gemeindeversammlung	Turnhalle Bussnang	20.00 Uhr
06.	Mi. Dorfverein Bussnang	Kinderflohmarkt + Kasperltheater	altes Schulhaus	14.00 - 16.00 Uhr
07.	Do. Alterszentrum Bussnang	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
08.	Fr. Politische Gemeinde Bussnang	Jungbürgerfeier Jahrgänge 1993 und 1994	Rest. Traube, Wertbühl	
16.	Sa. Chor Mettlen	Chorpubfestival und 150-Jahrfeier	Schulareal Mettlen	ab 16.00 Uhr
28.	Do. Kath. Seelsorgeverband Nollen-Thur	Seniorentage		
29.	Fr. Politische Gemeinde Bussnang	Unternehmerapéro	Bartholdi Pellets Schmidshof	19.30 Uhr

Juli 12	Verein	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
05.	Do. Alterszentrum Bussnang	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
06.-07.	Fr.-Sa. Damenriege	Woodkaa-Party	Kaa oberhalb Mettlen	
07.-14.	Sa.-Sa. Kath. Seelsorgeverband Nollen-Thur	Sommerlager	Wassen UR	
8.-10.	So.-Di. Kath. Seelsorgeverband Nollen-Thur	ökumenische Kindertage		
31.	Di. Polit. Gmde Bussnang, DV Reuti-Wertbühl	Bundesfeier	Reuti	

August 12	Verein	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
01.	Mi. Dorftreff Rothenhausen	1. August-Brätlete	Rothenhausen	
02.	Do. Alterszentrum Bussnang	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
13.	Mo.	Schulbeginn	VSG Nollen	
17.-19.	Fr.-So. Musikgesellschaft "Helvetia" Mettlen	Buurehof-Fäscht	Reuti / Mettlen	
19.	So. turnende Vereine	Rangturnen	Turnhalle Mettlen	10.00 - 14.00 Uhr
24.	Fr. Dorfverein Mettlen	Heukino	Mettlen	ab 16.00 Uhr

September 12	Verein	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
01.	Sa.	Nationaler SpiteX-Tag 2012		
06.	Do. Alterszentrum Bussnang	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
21.-23.	Fr.-So. Schulgem. Bussnang-Rothenhausen	Einweihungsfest Mehrzweckhalle	Schulhaus Bussnang	

Oktober 12	Verein	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
04.	Do. Alterszentrum Bussnang	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
06.	Sa. Dorfverein Mettlen	Abendunterhaltung	Turnhalle Mettlen	ab 20.00 Uhr
13.	Sa. Dorfverein Mettlen	Abendunterhaltung	Turnhalle Mettlen	ab 20.00 Uhr

November 12	Verein	Anlass	Ort	Ort
01.	Do. Alterszentrum Bussnang	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
02.	Fr. Frauenverein Bussnang-Rothenhausen	Winterbörse-Annahme	Schulhaus Bussnang-Rothenhausen	18.00-19.30 Uhr
02.	Fr. Gartenhag-Team	"Bring" für Pflanzen- /Samentauschmarkt	Schulhaus Bussnang-Rothenhausen	18.00-19.30 Uhr
02.	Fr. Musikgesellschaft "Helvetia" Mettlen	Fondueabend	Probekokal	ab 18.00 Uhr
03.	Sa. Frauenverein Bussnang-Rothenhausen	Winterbörse-Annahme	Schulhaus Bussnang-Rothenhausen	10.00-11.00 Uhr
03.	Sa. Frauenverein Bussnang-Rothenhausen	Kaffeestube	Schulhaus Bussnang-Rothenhausen	13.30-16.00 Uhr
03.	Sa. Frauenverein Bussnang-Rothenhausen	Börsenverkauf	Schulhaus Bussnang-Rothenhausen	14.00-15.00 Uhr
03.	Sa. Gartenhag-Team	"Hol" beim Pflanzen- / Samentauschmarkt	Schulhaus Bussnang-Rothenhausen	14.00-16.30 Uhr
04.	So. Musikgesellschaft "Helvetia" Mettlen	Kirchenkonzert gemischter Chor		ab 20.00 Uhr
06.	Di. Dorfverein Mettlen	Koordinationsitzung aller Mettler Vereine		20.00 Uhr
09.	Fr. Dorfverein Mettlen	Soldauszahlung Feuerwehr Bussnang		
11.	So. Musikgesellschaft "Helvetia" Mettlen	Kirchenkonzert gemischter Chor		ab 20.00 Uhr
19.	Mo. Politische Gemeinde Bussnang	Budgetversammlung	Schulhaus Mettlen	20.00 Uhr

Dezember 12	Verein	Anlass	Ort	Bemerkungen: Wer / Zeit u.s.w.
01.-24.	Sa.-Mo. Adventisfenster	versch. Vereine	Mettlen	17.00 - 19:00 Uhr
06.	Do. Alterszentrum Bussnang	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Rest. Alterszentrum Bussnang	12.00 Uhr
31.	Mo. Dorfverein Mettlen	Silvester		04.00 Uhr

Chinder-Musical

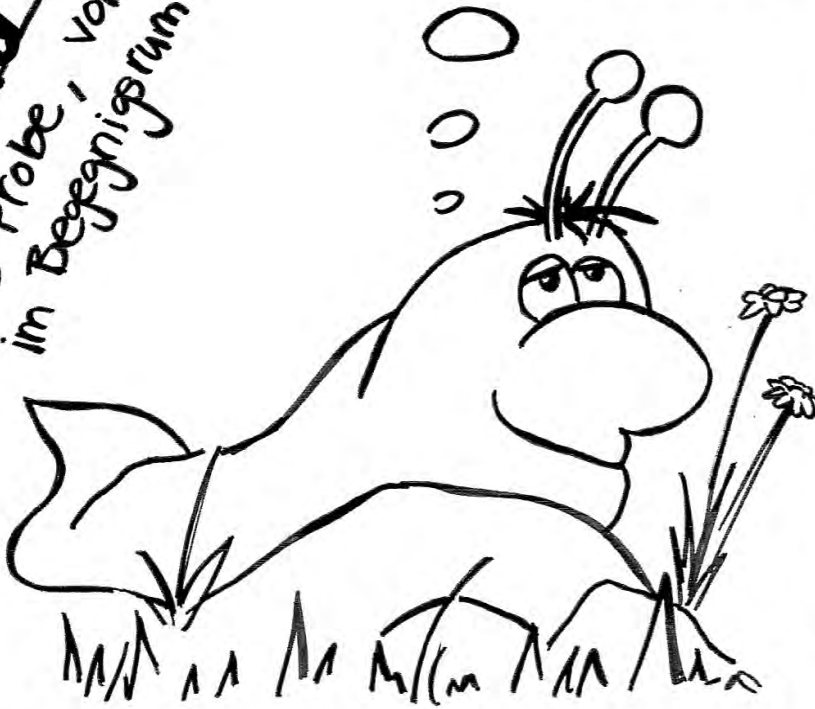
da Rachebogenschnägg

9:30 - 10:30

immer am Sonntag

6 Probe, vom
im Begegnungsräum Sch'wila
19.2.-28.3.

Häsch
DU gern Music, zit
& Luscht hime Musical
mitzmadhe, bisch mind. 4 Jahr
oder älter, dänn meld di doch
a bis am 8.2.2012 bi d'ä
Julia Nater.



Bi Froge oder
Unklarheite
ungeniert melde
bi:

Julia Nater
071 633 13 09
Debby Mayer
071 633 21 85

Uffdährig: 1.1.2012



SPIELGRUPPE IM ZAUBERWALD

Im Schuljahr 2011/12 dürfen alle Mädchen und Buben, die den 3. Geburtstag gefeiert haben, die Waldspielgruppe besuchen.

Wir haben in der Donnerstagsgruppe noch wenige Plätze frei!

Wer Lust hat, darf gerne jederzeit unverbindlich Waldspielgruppenluft schnuppern.

Infos und Anmeldungen für Schnupper-Waldmorgen oder Waldspielgruppe bitte an:

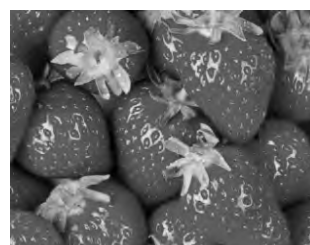
**Gabriela Hinder, Kirchstrasse 8, 9562 Märwil – 071 655 17 77
(www.im-zauberwald.ch)**

Stelleninserat

Gesucht: Erdbeerpflückerin
ab Ende Mai – Ende Juni
im Stundenlohn á Fr. 20.—

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis Mitte/Ende Februar bei:

Familie Messmer-Laager
Hagenbuch 5
8577 Schönholzerswilen
Tel. 071 / 633 31 60





Photos: Luzia Huber/Schauelberger/Jacobs

Der sportliche Auftakt in der Gemeinde Bussnang fürs 2012 ist mit dem erfolgreichen Radquer über die Bühne gegangen. Trotz der misslichen Witterungsverhältnisse durften wir eine grosse Zuschauerzahl an den Streckenrand locken. Das morastige Gelände und der eintretende Regen und Wind setzte diesmal sowohl den Fahrern als auch den Zuschauern zu.

Das OK möchte es nicht unterlassen, allen die zu diesem Anlass beigetragen haben, zu danken. Ohne die grosszügige Unterstützung der Sponsoren und Gönner, der Gemeinde, der Anwohner, der Schulgemeinde und der vielen freiwilligen Helfer, wäre ein solches Radfest undenkbar gewesen.

OK Radquer Bussnang

Frühlingsmarkt Wertbühl

Samstag 24. März 2012

10.00 - 17.00 Uhr

Über 50 Stände mit....



....und vielem mehr!!!

- Mettler Vereine sorgen für Speis und Trank
- Restaurant Traube bietet Spätzlivarianten an
 - Hofladen Egger durchgehend geöffnet
- 13.30 Uhr Platzkonzert der Miniband Mettlen/Wuppenau

 *Dorfverein Mettlen*

Ein Tag im Leben von ...

Wer steht wohl dahinter? Wir Musikantinnen und Musikanten haben recherchiert und sind fündig geworden. Dieser Tagesablauf ist so interessant und kurzweilig, dass er als Motto für unsere Abendunterhaltung erhalten muss. Die Mitglieder der Unterhaltungskommission haben dabei ihren innovativen Fähigkeiten freien Lauf gelassen. Mit viel Eifer proben wir den musikalischen Ablauf. Roman Grünenfelder führt mit Gesang und Text durch den „Tag im Leben von ...“. Für Spannung und Unterhaltung ist gesorgt. Damit Sie diesen Tag ja nicht verpassen, besuchen Sie doch unsere

Unterhaltungsabende vom **Freitag 2. März und Samstag 3. März 12**

in der Turnhalle Mettlen. Damit zuhause keine Hektik aufkommt, geniessen Sie doch einfach ihr Nachtessen bei uns. Ab 19.00 Uhr hält die Küchen- und Servicemannschaft Speis und Trank bereit. So richtig los geht's dann um 20.00 Uhr mit dem „Tag im Leben von...“. Natürlich steht in der Pause einmal mehr unsere attraktive Tombola im Mittelpunkt.

Wir freuen uns auf ihren Besuch. Gerne geniessen wir, zusammen mit ihnen, einen unbeschwerteten Abend. Und dies alles bei

freiem Eintritt

Bereits am 29. April steht der

Kreismusiktag in Ettenhausen

an. Unsere Marschmusik mit Evolutionen verlangt unsererseits wieder einiges an Probenarbeit. Wir hoffen natürlich, die Jury mit unseren Darbietungen überzeugen zu können.

Als traditioneller Anlass findet dann im Mai der

Spargelabend im Probelokal der MG Mettlen

statt. Über das Datum werden wir Sie zu gegebener Zeit informieren.

Mettler- Kindermaskenball

Samstag, 18. Februar 2012

**Freier
Eintritt**

**13.00 Uhr
Umzug ab Schulhausplatz
mit Guggenmusik**

**Mit grosser
Konfettischlacht**

.....
**13.30 Uhr
Maskenball
in der Thurnhalle**

.....
**15.00 Uhr
Maskenprämierung
(Einzel, Gruppe)**

.....
**16.00 Uhr
Schluss**

**Wegen Unfallgefahr
besteht absolutes
Knallkörperverbot**

Preise- Sponsoren:



Samstag, 18. Februar 2012

mettler oldieball

Liebe Narren, Födlebürger, maskierte Rächer, Fasnächtler oder Freunde der schrillen Guggenmusik

Der feucht-fröhliche **Mettler Oldieball** gehört einfach in die Fasnachtsagenda. Darum streicht euch heute schon das **NEUE** Datum **Samstag, 18. Februar 2012**, bunt an. Unser stimmungsvolles Fest wird wieder nebst den **Guggenmusiken** durch unser beliebtes **Duo RolAndy** musikalisch umrahmt. Packt das Tanzbein aus und genießt mit uns die fünfte Jahreszeit. Wer sich gerne maskiert, der hat weiter die Chance an unserer **Maskenprämierung** einen tollen Preis abzuräumen. Für das leibliche Wohl sorgt natürlich unsere **Festwirtschaft** oder unsere **Bar** bis spät morgens.

Juckt dein Tanzbein? Verstaubt deine Maske im Estrich? Willst du mit Junggebliebenen feiern? Oder willst du einfach raus ins bunte Treiben? Dann freuen wir uns dich am **Samstag, 18. Februar**, ab **20 Uhr** in der **Turnhalle Mettlen** zu sehen (Einlass ab 18 Jahre).

Es grüsst mit einem dreifachen «Hip-Hip-Hurra»,

DTV & STV Mettlen

9ni Bar

Feierabend? Genug trainiert? Fasnachtskoller? Dann komm doch am **Freitag, 17. Februar 2012**, ab «**em 9ni am obig**» in der Turnhalle Mettlen vorbei. Gerne läuten wir mit dir gemütlich das Wochenende ein.



Wir danken herzlich für die Spenden

zum Andenken an:

- Hans Wüthrich-Bärtschi, Sonterswil
- Alice Zuber-Häberling, Märstetten
- Peter Göggel, Boll



Unsere weiteren Dienstleistungen

Mahlzeitendienst: vollwertige, warme Mahlzeit ins Haus geliefert, Mo – Sa oder an einzelnen Tagen

Anmeldung: Annelies Brühwiler, 8514 Amlikon-Bissegg, Tel. 071 651 14 08

Rotkreuzfahrdienst: für Arzt- oder Therapiebesuche
Anfrage mindestens zwei Tage im Voraus

Anmeldung: Lucia Hug, Amlikon-Bissegg, Tel. 071 651 10 15



Ein turbulentes Jahr liegt hinter uns. Die neue Betriebsleiterin Daniela Grob hat sich inzwischen gut eingearbeitet und nimmt ihre Aufgabe mit riesigem Elan wahr. Mehrere Projekte sind abgeschlossen, und weitere Neuerungen stehen noch bevor. Die laufenden Umwälzungen im Gesundheitswesen fordern uns immer wieder heraus. Wir sind bestrebt, den steigenden Anforderungen gerecht zu werden. Natürlich wollen wir die nötigen Rahmenbedingungen gewährleisten, oberstes Ziel jedoch ist es, in unserem „Kerngeschäft“ die Bedürfnisse unserer Klientschaft abzudecken, um die Betroffenen in ihrem nicht immer einfachen Alltag so gut wie möglich zu entlasten.



An der Schwelle zum neuen Jahr möchten wir unseren Klientinnen und Klienten sowie der Bevölkerung von Herzen danken. Immer wieder dürfen wir auf breite Unterstützung zählen. Insbesondere unsere Fahrerinnen und Fahrer leisten mit ihrem freiwilligen, unentgeltlichen Einsatz für den Mahlzeiten- und Rotkreuzfahrdienst äusserst wertvolle Hilfe. Auch in Form von Todesfall- oder sonstigen Spenden oder mit Wohlwollen in irgendeiner Form dürfen wir immer wieder erfahren, dass unsere Dienstleistungen sinnvoll sind und geschätzt werden.

Ihnen allen wünschen wir von Herzen: **E guets Neus!**

Amlikon, im Dezember 2011



Spitex Verein Thur-Seerücken
Vorstand und Team

Spitex Verein Thur-Seerücken, Flugplatzstrasse 12, 8514 Amlikon-Bissegg / PC 90-115976-2

Ihre Steuererklärung erstellen wir prompt und kompetent

Zur Bewältigung der administrativen Aufgaben bietet Pro Senectute Thurgau Unterstützung an. Diese Dienstleistung steht älteren Menschen im Kanton Thurgau zur Verfügung, die sich von solchen Arbeiten entlasten möchten oder die zu deren Bewältigung nicht mehr vollumfänglich in der Lage sind. Im ganzen Kanton engagieren sich 60 freiwillige Treuhänderinnen und Treuhänder zu sozialen Tarifen.

Unsere Dienstleistungen:

Steuerklärungsdienst

- Erstellen von Steuererklärungen
- Steuerberatung oder –optimierung
- Überprüfen der Steuerveranlagung

Administrative Hilfen

- Hilfestellung bei der privaten Administration und bei der Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Erstellung und Betreuung einer geordneten, systematischen Dokumenten- und Belegablage
- Abklärungen mit Amtsstellen, Versicherungen, Banken etc.
- Führung einer einfachen Buchhaltung
- Weitere Dienstleistungen nach Bedarf

Weitere Auskünfte:

Pro Senectute Thurgau
Helga Leutenegger, 071 626 10 86
Zentrumspassage, Rathausstrasse 17, 8570 Weinfelden

Pro Senectute Kurse März 2012

Schreibwerkstatt
Die Lust und Freude am Schreiben entdecken
Do, 12.04.-26.04.12, 14.00 – 16.00 Uhr
Kosten: CHF 115.00, 3 x 2 Lektionen
Weinfelden, Pro Senectute, Rathausstrasse 17

Auskunft und Anmeldung Pro Senectute Thurgau Tel. 071 626 10 83

Ruth Mettler, Bereich Bildung



Jahresprogramm 2012

Dorfverein Frittschen-Weingarten

<u>Datum:</u>	<u>Anlass:</u>	<u>Ort:</u>
16. März, 20 Uhr	Jahresversammlung mit kleinem Imbiss und Lotto	Schulhaus Frittschen
1. Juli	Spiele-Plauschnachmittag	Spielplatz beim Schulhaus
28. Oktober	Fondue-Plausch	Schulhaus Frittschen
24. Dezember	Wald-Weihnachtsfeier	Aspi
1. Januar 2013	Neujahrsapéro	Schulhaus Frittschen

Der Vorstand

Dorfverein Frittschen-Weingarten



JAHRESPROGRAMM 2012

D
O
R
F
T
R
E
F
F

R
O
T
H
E
N
H
A
U
S
E
N



Für das Jahr 2012 wünschen wir Ihnen von Herzen alles Gute, v. a. Gesundheit. Vom Dorftreff sind für dieses Jahr folgende Termine vorgesehen:

Mi., 01. August 2012	1. August – Brätlete
Di., 01. Januar 2013	Neujahrsapéro

Das fix vorgesehene Programm ist kleiner geworden. Für Fondue-Abend, Velotour und Silvesterläuten fanden sich immer weniger Interessierte. Dies bedauern wir vom Dorftreff-Team ausserordentlich.

Gerne nehmen wir Anregungen und Ideen entgegen. Lust, einen Anlass zu organisieren? Dann melden Sie sich beim Dorftreff-Team.

Ein wichtiges Ereignis im Dorfleben 2012 wird die **Einweihung der neuen Mehrzweckhalle** beim Schulhaus Bussnang-Rothenhausen sein. Wir feiern vom 21. – 23. September 2012.

EMAIL-VERTEILER

Sie wünschen sich **regelmässige Informationen** via eMail vom Dorftreff Rothenhausen? Melden Sie sich unter:

thomasarmbruster@gmx.ch

Das **Dorftreff-Team** erreichen Sie unter:

Thomas Armbruster
Am Bergli 1
9565 Rothenhausen
Tel.: 071 - 620 24 65
eMail:
thomasarmbruster@gmx.ch

Barbara von Grünigen
Dorfstrasse 14
9565 Rothenhausen
Tel.: 071 – 620 05 85
eMail:
barbara@vongruenigen.ch

Jahresprogramm 2012

Landfrauentag **Dienstag 17. 01.2012** genauere Infos siehe Beiblatt

Landfrauen GV **Dienstag 07.02.2012** genauere Infos siehe Einladung

Fotobuch gestalten mit Foto Enzler

Datum: **Dienstag 14. + 21. Februar 2012**
Wo: 1. Etage im Kindergarten
Kursleitung: Foto Enzler
Zeit: 19.00- ca. 21.30 Uhr
Kosten: 140.- Fr. inkl. Kursunterlagen
Anmeldung: bis 15. Januar 2012 bei Denise Tobler

Vogelbad mit Powertex

Datum: **Donnerstag 23. 02. 2012 19.00- 22.00Uhr**
Wo: 1. Etage im Kindergarten
Kursleitung: Erika Friedli
Kosten: 30.- Fr. plus Material ca. 30.- Fr.
Anmeldung: bis 10. Februar 2012 an Denise Tobler

Basteln für Frühlingsmarkt

Datum: **Donnerstag 1. März 2012 ab 19.00Uhr**
Wo: 1. Etage im Kindergarten
Anmeldung: bis 25. Februar 2012 an Denise Tobler

Orchideenschau Thun

Datum: **Donnerstag 15. März 2012**
Abfahrt Mettlen 8.39Uhr
Ankunft Mettlen 19.13 Uhr
genauere Infos an der GV
Anmeldung: bis 5. März 2012 an Denise Tobler

Frühlingsmarkt in Werthbühl

Datum: **Samstag 24. 03. 2012**
Wer könnte Kuchen oder Torten backen für unsere Kaffeestube?
Bitte bei Denise melden.

Einfach und raffiniert Kochkurs

Mit alltäglichen Nahrungsmitteln kreieren wir überraschende Kompositionen, von der Vorspeise bis zum Dessert.

Datum: **Donnerstag 26. April 2012 18.30-22.00Uhr**
Wo: Schulküche Schönholzerswilen
Kursleitung: Rita Höpli
Kosten: 30.- Fr.
Anmeldung: bis 4. April 2012 an Denise Tobler

Betonschalen giessen oder Betonkugeln für Kinder ab 1. Klasse

Datum: **Mittwoch 2. Mai 2012 14.00-16.00 Uhr**
Wo: Scheune Denise Tobler
Kursleitung: Denise Tobler
Kosten: 10.- Fr. plus (10 - 30.- Fr.) für Material
Anmeldung: bis 25. April 2012 bei Denise Tobler

Betonschalen giessen oder Betonkugeln

Datum: **Donnerstag 3. Mai 2012 14.00- 16.30 Uhr oder
19.00- 21.30 Uhr**
Wo: Scheune Denise Tobler
Kursleitung: Denise Tobler
Kosten: 20.- Fr. plus (10 – 50.- Fr.) für Material
Anmeldung: bis 25. April 2012 bei Denise Tobler

Glasfusing oder Gartenobjekte aus Glas

Datum: **Dienstag 8.Mai 2012 19.30 Uhr - ca. 21.30 Uhr**
Wo: Im Atelier in Ast
Kursleitung: Karin Kressibucher- Senn
Kosten: 35.- Fr. exkl. Material
Anmeldung: bis 30. April Denise Tobler

Weitere Kurse werden angeboten Infos folgen noch

Schwemmholzständer im September

Türschmuck im November

Fragen und Anmeldung an Denise Tobler Tel 071 633 10 87 oder Natel 079 676 17 82

Wald-Samichlaus 2011

Am 4. Dezember fand der Waldsamichlaus an der Schweizer-Familie-Feuerstelle statt. Mit grosser Freude besammelten sich 64 Kinder mit den Eltern und warteten gespannt auf den Samichlaus und Schmutzli mit den Eseln.



Thomas und Susanna schenkten
Glühwein aus



Der Samichlaus und der Schmutzli hatten
grosse Freude, dass so viele Kinder kamen



Oski und Murphy



Auch für die Erwachsenen hatte er
etwas zu Erzählen



Der Samichlaus erzählte den Kindern
über den Brauch des Samichlauses

Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei all den Helfern und Mitwirkenden, der Anlass wäre ohne Euch nicht möglich gewesen.



Ein grosses Dankeschön an den Samichlaus und den Schmutzli, sie haben es echt toll gemacht.

Ein besonderer Dank geht an die Familie Oettli. Sohn Marco und Vater Walter begleiteten den Samichlaus und den Schmutzli mit den Eseln Oski und Murphy.

Herzlichen Dank



Der Waldsamichlaus findet dieses Jahr wieder statt. Es war ein wunderschöner, besinnlicher Anlass.

Der Waldsamichlaus



Anmeldung zum Obligatorischen Hundehalter-THEORIE-Kurs (SKN)

Seit dem 01.09.2008 ist es in der Tierschutzverordnung festgelegt, dass

- Personen, die einen Hund erwerben wollen, vor dem Erwerb einen Sachkundenachweis-THEORIE, betreffend Haltung von Hunden und den Umgang mit ihnen erbringen müssen, sofern sie nicht nachweislich schon einen Hund gehalten haben.
- Der Kurs muss von demjenigen besucht werden, der nach der Anschaffung des Hundes, auch bei der ANIS gemeldet wird.
- Der Kurs vollständig besucht werden muss um den Kursausweis zu erhalten.

Kurs	2x2 Lektionen à 60 Min. (2x 120 Min.). Der Kurs findet ohne Hund statt. Der Kurs wird nur durchgeführt bei mindestens 8 Teilnehmern	
Ort	Clubhütte Kynologischer Verein Weinfelden. Lageplan siehe www.kvweinfelden.ch	
Kursleitung	Daniela Müller	
Kursinhalt	- Hundehaltung - Wichtige Gedanken beim Kauf eines Hundes - Gesundheit - Pflege	- Ernährung - Zucht/Rassen - Vom Wolf zum Hund - Gesetzliche Grundlagen
Kosten	CHF 150.--, zahlbar im voraus mit zugestelltem Einzahlungsschein. Zahlung gilt als definitive Anmeldung.	
Versicherung	Ist Sache des Teilnehmers, der Veranstalter lehnt ausdrücklich jede Haftung ab	

-
- Kurs 1 Donnerstag 26.04.12 und 03.05.12 19.30 – 21.30 Uhr**
 Kurs 2 Donnerstag 08.11.12 und 15.11.12 19.30 – 21.30 Uhr

Ich melde mich definitiv für den oben erwähnten Theoriekurs an:

Angaben Hundebesitzer

Name/Vorname _____

Geburtsdatum _____ Heimatort/Herkunftsland _____

Strasse _____ PLZ/Ort _____

Tel./Natel _____ e-Mail _____

Ich bin Erst-Hundehalter ja nein

Angaben Hund (sofern bekannt)

Name _____ Geburtsdatum _____

Züchtername _____

Rasse / Rasse die in Erwägung gezogen wird _____

Rassetyp (Mischling) _____

Chipnummer _____

Mitteilungen: _____

Anmeldung einsenden an: Daniela Müller, Scheffgässli 4, 9565 Bussnang, Tel. 071 622 48 44,
 daniela.mueller@sichere-it.ch oder online unter www.kvweinfelden.ch



Anmeldung zum Obligatorischen Hundehalter-PRAXIS-Kurs (SKN)

Seit dem 01.09.2008 ist es in der Tierschutzverordnung festgelegt, dass

- Innerhalb eines Jahres nach Erwerb eines Hundes der Besitzer, der bei ANIS gemeldet ist, den Sachkundenachweis-PRAXIS zu erbringen hat
- Der Kurs vollständig besucht werden muss um den Kursausweis zu erhalten

Kurs	4 Praxislektionen à 80 Minuten, für Hunde ab 20 Wochen, Kursbeginn 19.00 Uhr	
Ort	Clubhütte Kynologischer Verein Weinfelden (Richtung Rothenhausen/Mettlen, bei der Thurbrücke, Lageplan siehe www.kvweinfelden.ch)	
Kursleitung	Daniela Müller	
Kursinhalt	- Begegnungen Mensch/Hund 1 - Begegnungen in Alltagssituationen	- Begegnungen Mensch/Hund 2 - Begegnungen Haus-, Nutz- u. Wildtiere
Kosten	CHF 150.--, die Kurskosten sind am ersten Kursabend vollständig zu entrichten	
Allgemein	Bitte vergessen Sie nicht den Impfausweis , die Belohnungswürstli sowie ein Hundespielzeug (kleine Beisswurst, Kong etc.)	
Versicherung	Ist Sache des Teilnehmers, der Veranstalter lehnt ausdrücklich jede Haftung ab	

- | | |
|---|---|
| <input type="radio"/> Kurs 1 Mittwoch 14.03. – 04.04.2012 | <input type="radio"/> Kurs 5 Mittwoch 08.08. – 29.08.2012 |
| <input type="radio"/> Kurs 2 Mittwoch 11.04. – 02.05.2012 | <input type="radio"/> Kurs 6 Mittwoch 05.09. – 26.09.2012 |
| <input type="radio"/> Kurs 3 Mittwoch 09.05. – 30.05.2012 | <input type="radio"/> Kurs 7 Mittwoch 03.10. – 24.10.2012 |
| <input type="radio"/> Kurs 4 Mittwoch 06.06. – 27.06.2012 | <input type="radio"/> Kurs 8 Mittwoch 31.10. – 21.11.2012 |

Ich melde mich definitiv für den oben erwähnten Obligatorischen Hundehalter-PRAXIS-Kurs an:

Angaben Hundebesitzer

Name/Vorname _____

Geburtsdatum _____ Heimatort/Herkunftsland _____

Strasse _____ PLZ/Ort _____

Tel./Natel _____

Mailadresse _____

Ich bin Erst-Hundehalter ja nein

Angaben Hund

Name _____ Geburtsdatum _____

Züchtername _____

Rasse _____

Rassetyp (Mischling) _____

Chipnummer _____

Mitteilungen: _____

Anmeldung einsenden an: Daniela Müller, Scheffgässli 4, 9565 Bussnang, Tel. 071 622 48 44,
 daniela.mueller@sichere-it.ch oder online unter www.kvweinfelden.ch



Anmeldung zum Erziehungskurs (Praxis) ohne Sachkundenachweis

Kurs	8 Praxislektionen à 60 Minuten, für Hunde ab 16 Wochen
Ort	Clubhütte Kynologischer Verein Weinfelden (Richtung Rothenhausen/Mettlen, bei der Thurbrücke. Lageplan siehe www.kvweinfelden.ch)
Kursinhalt	Führung, Bindung, Appell, Körpersprache, Belohnung, Vermeidung von unerwünschtem Verhalten, sinnvolle Beschäftigung
Kosten	CHF 100.--, die Kurskosten sind am ersten Kursabend vollständig zu entrichten
Allgemein	Bitte vergessen Sie nicht den Impfausweis , die Belohnungswürstli sowie ein Hundespielzeug (kleine Beisswurst, Kong etc.)
Versicherung	Ist Sache des Teilnehmers, der Veranstalter lehnt ausdrücklich jede Haftung ab

-
- Kurs 1/12 **Mittwoch** 14.03. – 02.05.2012 19.00 Uhr – 20.00 Uhr (8 Lektionen)
 - Kurs 2/12 **Mittwoch** 09.05. – 27.06.2012 19.00 Uhr – 20.00 Uhr (8 Lektionen)
 - Kurs 3/12 **Mittwoch** 08.08. – 26.09.2012 19.00 Uhr – 20.00 Uhr (8 Lektionen)
 - Kurs 4/12 **Mittwoch** 03.10. – 21.11.2012 19.00 Uhr – 20.00 Uhr (8 Lektionen)

Ich melde mich definitiv für den oben erwähnten Erziehungskurs (Praxis) ohne SKN an:

Angaben Hundebesitzer

Name/Vorname _____

Geburtsdatum _____ Heimatort/Herkunftsland _____

Strasse _____ PLZ/Ort _____

Tel./Natel _____

Mailadresse _____

Ich bin Erst-Hundehalter ja nein

Angaben Hund

Name _____ Geburtsdatum _____

Züchternname _____

Rasse / Rasse _____

Rassetyp (Mischling) _____

Chipnummer _____

Mitteilungen: _____

Anmeldung einsenden an: Daniela Müller, Scheffgässli 4, 9565 Bussnang, Tel. 071 622 48 44,
 ✉ daniela.mueller@sichere-it.ch oder online unter www.kvweinfelden.ch

Stalking - Häusliche Gewalt nach einer Trennung

Viele Frauen und Kinder, die von Häuslicher Gewalt betroffen sind, müssen befürchten, dass der Partner, die klare Grenze einer Trennung missachtet und sie immer wieder übertritt.

Oftmals erzählen uns Frauen, die sich von ihrem gewalttätigen Partner trennen möchten bzw. sich bereits getrennt haben, dass sie grosse Angst vor seinen Reaktionen haben. Diese Ängste nehmen wir sehr ernst! Eine Trennung vom gewalttätigen Partner bedeutet nicht immer das Ende der Gewalt. Oft akzeptieren die Ex-Partner eine Trennung nicht. Sie wollen die Partnerin nicht gehen lassen und versuchen mit allen Mitteln, sie am Weggehen bzw. am Aufbau eines eigenständigen Lebens zu hindern. Sie akzeptieren den Trennungswunsch der Ex-Partnerin nicht, kontaktieren sie weiterhin unerwünscht - zum Teil exzessiv - kontrollieren sie, drohen und greifen ins Leben der Partnerin ein.

Die meisten Tötungsdelikte in der Partnerschaft geschehen in der Trennungszeit!

Was ist Stalking?

Die Stalker verfolgen, beobachten, belästigen ihre Opfer auf unzumutbare Art und Weise über Monate, sogar Jahre. Die Betroffenen erleiden oft richtiggehenden Psychoterror bis zu körperlichen Übergriffen. Diese Form von Gewaltausübung birgt ein hohes Gefährdungspotential. Stalking ist ein Verhaltensmuster, welches in tödlicher Gewalt enden kann.

Beim Stalking geht es um Kontrolle, Machtausübung, Eifersucht und meist auch um Rache. Stalker fühlen sich selber als Opfer. Daraus leiten sie ein Recht für ihr aufdringliches Verhalten ab und akzeptieren eine Ablehnung ihres Begehrens nach Nähe nicht. Stalking ist ein komplexes Verhalten aufgrund psychischer, emotionaler und sozialer Umstände mit einer Vielzahl von Motiven, Emotionen und Handlungen.

Werde ich „gestalkt“?

- Sie erhalten belästigende Telefonanrufe zu jeder Tages- und Nachtzeit.
- Sie werden mit Briefen, SMS, E-Mails überhäuft.
- Ihnen wird am Wohnort, Arbeitsplatz oder an anderen Orten aufgelauert.
- Sie werden mit dem Fahrzeug verfolgt.
- Ihnen werden unerwünschte Geschenke zugestellt.
- Ihre Bekannten werden über Sie ausgefragt und Sie werden ausspioniert.
- Sie werden beleidigt, verleumdet oder es werden falsche Informationen über Sie verbreitet.
- Ihr Eigentum wird beschädigt.
- Sie werden bedroht oder zu unerwünschten Handlungen gezwungen.

Was kann ich tun?

- Nehmen Sie die Situation ernst; Setzen Sie Grenzen und handeln Sie!
- Suchen Sie rechtzeitig Unterstützung bei einer spezialisierten Beratungsstelle!
- Nutzen Sie alle rechtlichen Möglichkeiten. Stalking ist strafbar!

Warten Sie nicht zu lange!

Um das Gefährdungsrisiko einzugrenzen und Sie zu schützen, ist es sehr wichtig, möglichst früh etwas gegen Stalking zu unternehmen.

Zögern Sie nicht uns anzurufen, wir beraten sie kostenlos.

Ilona Swoboda, Gabriela Gadola

Beratungsstelle für gewaltbetroffene Frauen TG

052 729 39 90; frauenberatung@stadtfrauenfeld.ch



Impressum

Redaktion	Anita Leutwyler, Gemeindeschreiberin
Telefon	071/626 58 16
Beiträge zustellen an	<u>anita.leutwyler@bussnang.ch oder gemeindeschreiberin@bussnang.ch</u>
Titelblatt und Fotos:	Peter Moser-Kamm, Bussnang
Druck	Thurgauer Tagblatt AG, Weinfelden
Mitarbeiter	Gemeinderat und Freiwillige
Nächste Ausgabe/	Mai 2012
Redaktionsschluss	20. April 2012, um 08.00 Uhr

